Funktionselement: SWK FE 177 Gewässer: Drosbech OWK (ID): VI-4.1.2

Identifikation

 Funktionselement (ID)
 SWK_FE_177

 Länge [m]
 1900 m

 Typ
 Kernlebensraum

Status nicht vollständig (Belastungen vorhanden)

OWK (ID) VI-4.1.2 OWK (Name) Drosbech

Hydromorphologische Belastungen

Durc	hgängig	keitsh	indernisse
------	---------	--------	------------

Querbauwerke (Anzahl) 2
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge) 2 (21 m)

Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.

Gewässerbereiche

 Sohle
 100 m
 5 %

 Ufer
 0 m
 0 %

 Land
 0 m
 0 %

Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.

Signifikante Einzelparameter

0 % Rückstau (Strukturparameter 2.3) 0 m Ausleitung (Strukturparameter 2.7) 0 m 0 % Substratdiversität (Strukturparameter 3.2) 0 m 0 % Sohlverbau (Strukturparameter 3.3) 0 % 0 m Uferverbau (Strukturparameter 5.2) 0 m 0 % Randstreifen (Strukturparameter 6.2) 0 m 0 % Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3) 1100 m 58 %

Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.

Anteil "Belastungszustand unbekannt"

0 m | 0 %

Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente							
Funktionselement	Durchgängigkeit		Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter			
	Durchgangigkeit	Sohle Ufer		Land	(Strukturklasse <6*)			
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau			
			Strukturgüte ≤5*		EP-2.7 Ausleitung			
Kernlebensraum			(beidseitig) Strukturgüte \$3* (einseitig)	Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen					EP-3.3 Sohlverbau			
Eigenschaften					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
					EP-6.3 Umfeldbelastungen			
	kein Hindernis	Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau			
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der	Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden		Strukturgüte ≤ 5 * (beidseitig)	Keine Anforderungen	EP-2.7 Ausleitung			
Strahlwirkung innerhalb von				an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Verbindungsstrecken und müssen mindestens					EP-3.3 Sohlverbau			
eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
Verbindungsstrecke		Keine Anforderungen an Bereiche Sohle, Ufer und Land insgesamt, aber an EP-2.3 (Rückstau), EP-3.2 (Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).			EP-2.3 Rückstau			
Verbindung von Kernlebensräumen,					EP-3.2 Substratdiversität			
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung					EP-3.3 Sohlverbau			

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).



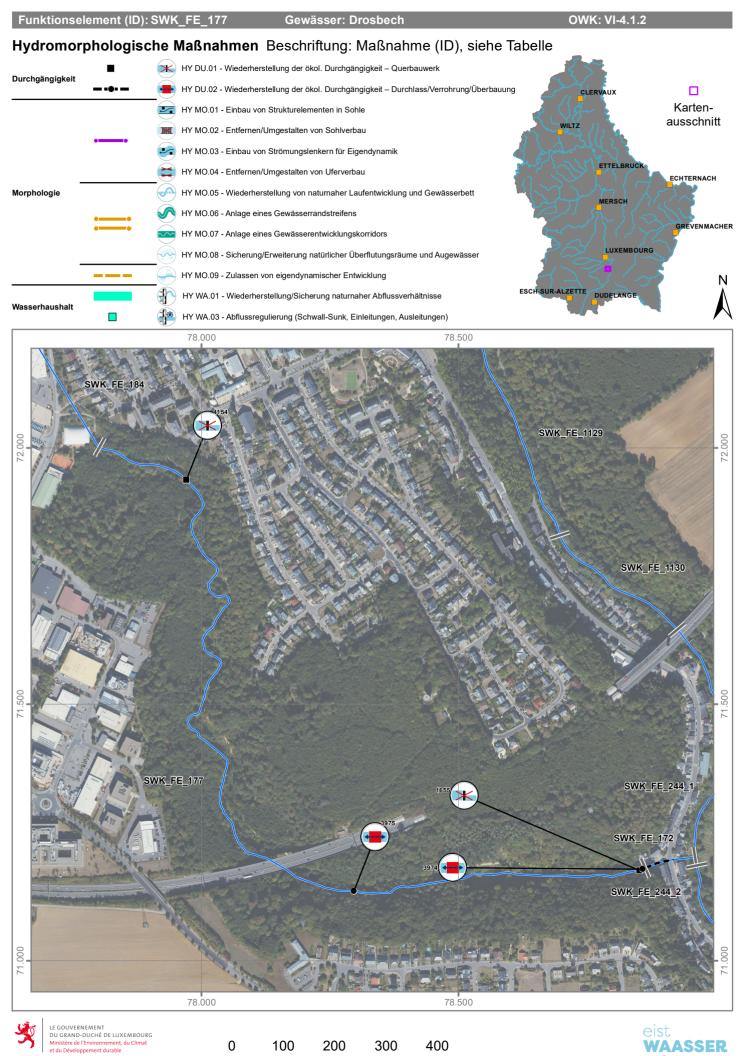


Funktionselement (ID): SWK_FE_177 Gewässer: Drosbech OWK: VI-4.1.2 **Funktionselemente** Durchgängigkeitshindernisse Тур Quer-Durchgängigkeits-Durchlässe & bauwerke klasse Verrohrungen Kernlebensraum Kartenausschnitt Trittstein Klasse 1 Verbindungsstrecke Klasse 2 ETTELBRUC Restriktionsstrecke ECHTERNACH Klasse 3 Belastungssituation Klasse 4 Signifikante hydro-VENMACHER Klasse 5 morphologische Belastung(en) LUXEMBOURG in Kartierungsabschnitt vorhanden Abschnittsgrenze 100 200 300 400 Kartierungsabschnitt _ m mit Fließrichtung 78.000 78.500 Howald lowald 72.000 Miĥesbësen Howald 558_0013_QBW_01 lowald Houwald SWK_FE_172 558_0001_QBW_01 558_0002_QBW_01 Schleed 558_0006_DV_01 um Schlass 000 000 78.000 78.500





nistration de la gestion de l'eau





Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_177

Gewässer: Drosbech

OWK (ID): VI-4.1.2

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
1655	Punkt- maßnahme	78852	71176	-	-	-	Howald	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Drosbech - Howald - 4 - bei Mündung Alzette/Drosbech (H=0,4m)	in Umsetzung	HY DU.01	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk	Sohle	Gewässerbett	558_0001_QBW_01	Absturztreppe
4154	Punkt- maßnahme	77970	71938	-	1	=	Howald	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Drosbech - Howald - unterhalb Tennis Howald (H=0,1m)	Vorschlag	HY DU.01	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk	Sohle	Gewässerbett	558_0018_QBW_01	Absturz
3974	Linien- Maßnahme	78918	71197	78853	71177	68		Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Drosbech - Howald - 3 - bei Mündung Alzette/Drosbech (L=68m)	in Umsetzung	HY DU.02	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung	Sohle (Ufer)	Gewässerbett	558_0000_DV_01	Überbauung
3975	Linien- Maßnahme	78301	71135	78291	71137	10		Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Drosbech - Howald - bei "Schleed" (L=10m)	Vorschlag	HY DU.02	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung	Sohle (Ufer)	Gewässerbett	558_0006_DV_01	Durchlass

